



Clown-Kabarettistin Ruth Oehler erklärte während der Veranstaltung des Kinderkulturbeutels, warum sich der Osterhase wünscht, ein Huhn zu sein. Foto: wi

## „Ich wollt', ich wär' ein Huhn“

Kinderkulturbeutel lud den Osterhasen in die St.-Irmengard-Schule ein

GAP (bru) – Hasen scheinen ein genaues Spiegelbild der menschlichen Gesellschaft zu sein. Denn offensichtlich gibt es auch Clowns unter ihnen. Einer davon zeigte sich am vergangenen Wochenende vor einer zahlreich erschienenen Kinderschar im St.-Irmengard-Pavillon; als Ruth Oehler vom „Clowntheater München“ verkleidet, führte der Hase einen uralten Menschheitstraum vor: „Ich wollt', ich wär' ein Huhn.“

Vhs-Leiter Manfred Zeller präsentierte diese Ver-

anstaltung als den letzten „Wanderzirkus-Auftritt“ des „Kinderkulturbeutels“; die nächsten Kleinkunstfeste dieser Art sollen dann schon im Neubau am Kurpark-Eingang stattfinden. Und ein solch gelungener Abend macht tatsächlich neugierig auf das, was künftig in den neuen Räumen am Kurpark geboten sein wird.

Ruth Oehler, gelernte Clown-Kabarettistin, beherrscht nicht nur die Clown-Kunst, durch Mißverständnis und Ungeschicklichkeit die Spiel-

handlung voranzutreiben. Sie verstand es auch, ihr junges Publikum ins Spiel einzubeziehen, ohne die Kontrolle über dieses zu verlieren. „Natürlich nehme ich die Vorschläge der Kinder auf; wie ich sie integriere und wie ich die Aufmerksamkeit der Kinder von den Effekten auf die Handlung zurücklenke, das ist die Entscheidungsfreiheit des Clowns“, erläuterte sie nach der Aufführung.

Da wußten aber schon alle, wie der Osterhase zu seinen Eiern kommt. Er will

nämlich Frau Huhn besuchen; da sie aber fort ist, versucht er selbst, natürlich vergeblich, Eier zu legen. Zum Glück kehrt Frau Huhn (Ruth Oehler in einem anderen Kostüm) zurück und stellt ihm einen ganzen Korb voller (Kunststoff-)Eier bereit.

Nachdem die Mädchen und Buben aus dem Publikum hopsend ihre „Osterhasentauglichkeit“ unter Beweis gestellt hatten, durften sie die Eier schließlich zum Anmalen mit nach Hause nehmen.